

DE39 | Digitaler Differenzdrucktransmitter - GL-baumustergeprüft mit Drucksensoren

Anzeige- und Schaltgerät für Differenzdruck bei flüssigen und gasförmigen Medien.

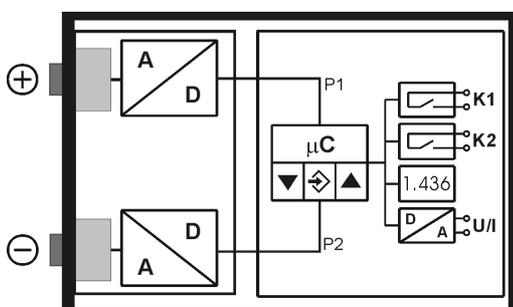
Aufbau und Wirkungsweise

Basis des Gerätes ist eine elektronische Auswerteschaltung, die die Messsignale zweier integrierter Drucktransmitter auswertet. Die Signale der Drucktransmitter können zur Überprüfung einzeln angezeigt werden. Hauptaufgabe ist die Berechnung der Druckdifferenz, die angezeigt und ausgewertet werden kann. Die Auswertung gestattet das Einstellen zweier unabhängiger Schaltpunkte und die Bereitstellung eines Ausgangssignals, das der Druckdifferenz proportional ist.

Die integrierten Drucksensoren arbeiten mit keramischen Druckmesszellen. Die Signale werden digitalisiert und der Auswerteeinheit zur weiteren Verarbeitung zur Verfügung gestellt.

Nenndrücke der integrierten Sensoren und der Differenzdruckmessbereich sind werkseitig fest eingestellt und auf dem Typenschild ausgewiesen.

Funktionsbild



Wesentliche Merkmale

- große helle LED-Anzeige
- umschaltbare Druckeinheiten
- 2 unabhängige Schaltpunkte mit vielen Einstelloptionen
- Nullpunktkorrektur, Signaldämpfung
- optionaler Signalausgang mit der Möglichkeit zur Kennlinienspreizung und -umkehr mit beliebigem Offset
- Kennlinienumsetzung über Tabelle mit max. 30 Messpunkten
- komplette Einstellung aller Parameter und Messstellenprotokoll durch optionalen PC-Adapter EU03 möglich
- Anzeige der Einzeldrücke (primär, sekundär) möglich

Zulassung (Option)

- **Baumusterprüfung nach den Richtlinien des Germanischen Lloyd, Prüfzeichen , Zertifikat-Nr. 59 364 - 08 HH (siehe Bestellkennzeichen)**

Typische Anwendungen

- Differenzdruckmessungen bei stark verschmutzten Medien
- Filterüberwachung
- Füllstandsmessung
- einfache Pumpensteuerungen
- Pumpen-, Kompressorüberwachung



Technische Daten

Allgemein

Grundmessbereiche	bar	6,0	10,0	16,0	25,0	40,0
Nenndruck des Drucksensors (stat. Anlagen-drücke)	bar	6	10	16	25	40
maximale Kennlinien-abweichung [°]	%FS	2,5				
typische Kennlinien-abweichung [°]	%FS	<1,0				
Tk Spanne max. ^{°°}	%FS 10K	<0,3				
Tk Spanne typ. ^{°°}	%FS 10K	<0,1				
Tk Nullpunkt max. ^{°°}	%FS 10K	<0,4				
Tk Nullpunkt typ. ^{°°}	%FS 10K	<0,15				

Der effektive Messbereich ergibt sich aus dem Grundmessbereich und der eingestellten Spreizung (max. 10:1). Für den 6 bar Grundmessbereich ist der kleinste mögliche Messbereich also 0...0,6 bar.

[°]: Kennlinienabweichung (Nichtlinearität und Hysterese) bei 25°C und Nennspannung, Grundmessbereich (Kennlinie linear, nicht gespreizt)

^{°°}: bezogen auf Grundmessbereich (Kennlinie linear, nicht gespreizt)

zul. Umgebungstemperatur -10 ... 70°C
 zul. Medientemperatur -10 ... 80°C
 zul. Lagertemperatur -20 ... 70°C
 Schutzart des Gehäuses IP 65 nach DIN EN 60529

Elektrische Daten

Nennspannung 24 V DC/AC
 zul. Betriebsspannung 12 ... 32 V DC/AC
 Ausgangssignal 0 ... 20 mA, 4 ... 20 mA, 0 ... 10 V Dreileiter
 zulässige Bürde bei Stromausgang $R_L \leq (U_B - 4 \text{ V}) / 0,02 \text{ A}$ ($U_B \leq 26 \text{ V}$), sonst $R_L \leq 1100 \Omega$
 bei Spannungsausgang $R_L \geq 2 \text{ K}\Omega$ ($U_B \geq 15 \text{ V}$), $R_L \geq 10 \text{ K}\Omega$ ($U_B = 12 \dots 15 \text{ V}$)
 Leistungsaufnahme ca. 2 W/VA
 Schaltkontakte 2 potenzialfreie Relaiskontakte programmierbar als Schließer (NO) o. Öffner (NC)
 $U_{\text{max}} = 32 \text{ V DC/AC}$, $I_{\text{max}} = 2 \text{ A}$, $P_{\text{max}} = 64 \text{ W/VA}$
 alternativ 2 potenzialfreie Halbleiterschalter (MOSFET), SPST-NO/NC progr.
 $U = 3 \dots 32 \text{ V DC/AC}$, $I_{\text{max}} = 0,25 \text{ A}$, $P_{\text{max}} = 8 \text{ W/VA}$, $R_{\text{ON}} \leq 4 \Omega$

Messwertanzeige 3½ stellige LED

Anschlüsse

elektrische Anschlüsse 2 x Rundsteckverbinder M12
 Stecker 1 für Versorgung und analoges Ausgangssignal (5-polig, männlich)
 Stecker 2 für Schaltkontakte (4-polig, männlich)
 Druckanschlüsse Innengewinde G 1/8, Schneidringverschraubungen für 6 bzw. 8 mm Rohr

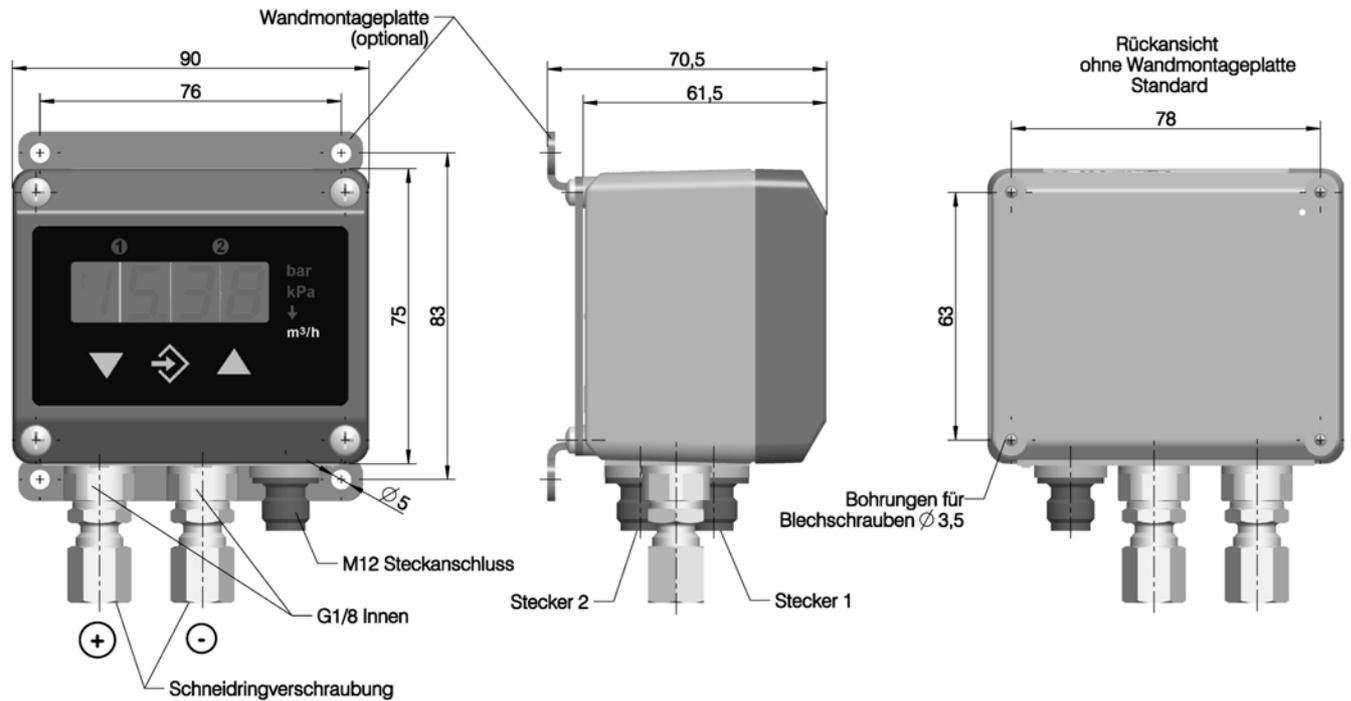
Werkstoffe, Montage

Werkstoffe Gehäuse Polyamid PA 6.6 (GL-Ausführung: Lexan Resin 940A)
 Werkstoffe medienberührt Edelstahl 1.4305, VITON[®], Keramik (Al₂O₃, 96%)

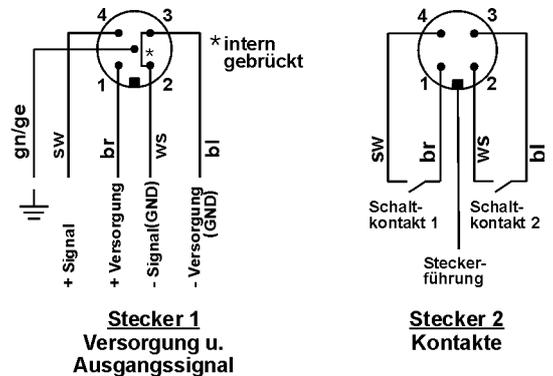
Zulassung **Baumusterprüfung nach den Richtlinien des Germanischen Lloyd, Prüfzeichen , Zertifikat-Nr. 59 364 - 08 HH (siehe Bestellkennzeichen)**

Montage rückseitige Bohrungen für die Befestigung auf Montagepaneelen oder Wandaufbau mittels Montageplatte
 Ist das Gerät für eine Außenanwendung vorgesehen, empfehlen wir zum dauerhaften Schutz der Folientastatur vor UV-Strahlung und als Schutzmaßnahme gegen Dauerregen und Beschneigung den Einsatz eines geeigneten Schutzgehäuses, mindestens jedoch den Einsatz eines ausreichend großen Schutzdaches.

Maßzeichnungen (alle Abmessungen in mm sofern nicht anders angegeben)



Anschlusschema/Schaltfunktion



Programmierung

Durch Folientastatur mit menügeführter Bedienung oder PC-Adapter EU03 (Zubehör), verriegelbar durch Passwort.

Einstellparameter	
Offset	Nullung der Eingangsdruckdifferenz
Druckanzeige	P1, P2, ΔP (3)
Dämpfung	0,0...100,0s (Sprungantwortzeit 10/90%) für Signalausgang, getrennt auch für Display
Schaltausgang 1/2	Ausschaltzeitpunkt, Einschaltzeitpunkt, Ansprechzeit (0...100s), Funktion (Öffner / Schließer)
Messbereichseinheit	bar, kPa, „freie Einheit“, Anfangswert, Endwert und Dezimalpunkt für „freie Einheit“
Messbereichsanfang /-ende	beliebig innerhalb des Grundmessbereichs einstellbar (2)
Nullpunktstabilisierung	0...100 Digits (1)
Kennlinienumsetzung	linear, radiziert, liegender zyl. Tank, 3...30 Stützpunkte
Passwort	001 ... 999, 000 = kein Passwortschutz

Anmerkungen:

- (1): Messwerte ($\leq \pm 100$ Digits um Null) werden zu Null gesetzt (z.B. zur Schleichmengenunterdrückung).
- (2): Maximale effektive Spreizung 10:1. Beeinflusst wird nur das Ausgangssignal. Dadurch auch fallende Kennlinie möglich, wenn Messbereichsanfang > Messbereichsende.
- (3): Druckanzeigen P1 und P2 dienen nur zur Überprüfung. Alle Einstellparameter beziehen sich auf ΔP.



Bestellkennzeichen

Digitaler Differenzdrucktransmitter mit Drucksensoren

DE39

		W				K	0		M	
--	--	---	--	--	--	---	---	--	---	--

Messbereich

0 ... 6 bar.....>	0	6
0 ... 10 bar.....>	0	7
0 ... 16 bar.....>	0	8
0 ... 25 bar.....>	0	9
0 ... 40 bar.....>	1	0

Ausführung des Messsystems

Chrom-Nickel-Stahl 1.4305.....> W

Zulassungsvarianten

Standardausführung.....>	0
GL-baumustergeprüfte Ausführung.....>	Z

Druckanschluss

Innengewinde G 1/8.....>	0	0
Schneidringverschraubung aus 1.4571 für 6 mm Rohr.....>	2	4
Schneidringverschraubung aus 1.4571 für 8 mm Rohr.....>	2	5
Schneidringverschraubung in Messing für 6 mm Rohr.....>	2	8
Schneidringverschraubung in Messing für 8 mm Rohr.....>	2	9

Elektrisches Ausgangssignal

Ohne analoges elektr. Ausgangssignal.....>	0
0 - 20 mA 3-LEIT. (STANDARD).....>	A
0 - 10 V DC 3-LEIT. (STANDARD).....>	C
4 - 20 mA 3-LEIT. (STANDARD).....>	P

Betriebsspannung

24 V DC/AC (12-32 V DC/AC).....> K

Messwertanzeige / Schaltglieder

3 1/2-stellige LED Messwertanzeige mit zwei potenzialfreien Relaiskontakten.....>	3
3 1/2-stellige LED Messwertanzeige mit zwei potenzialfreien Halbleiterschaltern.....>	6

Elektrischer Anschluss

M12 Steckanschluss.....> M

Montagemöglichkeit

Standard (rückseitige Befestigungsbohrungen).....>	0
Wandmontage.....>	W

Zubehör

Bestellnummer	Bezeichnung	Polzahl	Verwendung	Länge
06401993	Anschlusskabel mit M12-Kupplung	4-polig	für Schaltausgänge	2 m
06401994	Anschlusskabel mit M12-Kupplung	4-polig	für Schaltausgänge	5 m
06401995	Anschlusskabel mit M12-Kupplung	5-polig	für Versorgung/Signal	2 m
06401996	Anschlusskabel mit M12-Kupplung	5-polig	für Versorgung/Signal	5 m
04005144	Wandmontage Set			
EU03F300	Adapter zur Parametrierung mit PC-Software			

Technische Änderungen vorbehalten • Subject to change without notice • Changements techniques sous réserve

